

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger
Band: 3 (1724)

Artikel: Allmanach auf das Jahr nach der gnadenreichen Geburt Jesu Christi M. DCC. XXIV.
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-371073>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Almanach auf das Jahr nach

der Gnadenreichen Geburt Jesu Christi.

M. DCC. XXIV.

Von Erschaffung der Welt zehlt man 5673. Jahr von der allgemeinen Sündflut 4017. Von Erfindung des Julianischen Calenders 1759. Von Einführung des neuen Gregorianischen 142. Von Einführung des Verbesserten 24. Die Guldene Zahl nach allen dreym Calenderen ist 15. Der Sonnen-Zirkel 25. Der Römer Zinkzahl 2. Dermonds-Zeiger nach dem Alten Calender 15. Nach dem Neuen und Verbesserten 4. Der Sonntags Buchstaben nach dem Alten Julianischen Calender ist **ED**. Nach dem Neuen und Verbesserten. **BA**. Zwischen Weynacht und Hrn. Sahnacht nach dem Alten 7. Wochen und 4. Tag. Nach dem Gregorianischen 9. Wochen 1. Tag. Nach dem Verbesserten Regenspurgischen 8. Wochen 1. Tag.

Alte Osteren 5. April. Neue 16. April. Verbesserete den 9. April. Also 8.

Tage von einander. Ist ein Schalt-Jahr von 366. Tag.

Erklärung der Zeichen / so in diesem Calender gebraucht werden.

Der Neumond	●	Die 7. Planetē u. ihre Aspectē.	Vorsichgehend Dir.
Das erste Viertel	⌋	Saturnus	h
Der Vollmond	●	Jupiter	♃
Das letzte Viertel	⌋	Mars	♂
Stund Vormittag	v.	Sonn	☉
Stund Nachmittag	n.	Venus	♀
monds Aufsteigung	⌋	Mercurius	☿
monds Absteigung	⌋	Mond	☾
Baden / schröpfen	⌋	Zusammenkunft	♂
Gut Aderlassen	⌋	Gegenschein	♂
Mittel Aderlassen	⌋	Gedritter Schein	△
Soñ in 12. Zeichen.	○	Gevierter Schein	□
Gut säen / pflanzen	⌋	Gesechster Schein	✕
Gut Arzneyen	⌋	Drachen-Haubt	♁
Gut Kinder entwehñē	⌋	Drachen-Schwanz	⌋
Gut har Abschneiden	✕	Hinter der ☉ her orien.	Regen
Erđ nāhe	perig.	vor der ☉ her occien.	Schnee
Erdfehnung	Apoc.	Wind	⌋
			Hagel



Alter Jenner.
JANUARIUS.

Im Himmels Erscheinung und
3. gr. muthmaßliche Witterung.

Verbest Jener,
JANUARIUS.

Wittw.	1	Neu Jahr	15	+	8	Jesus sey mit uns.	12	Asarias
Dochter.	2	Abel	18	+	8	ist 1/2 stund lang, mit	13	XX. Tag
Freyt.	3	Isaac	10	Δ	h	Abendstern	14	Felix Pr.
Samst.	4	Elias	22	+	8	Δ ⊙ ⊙ schein ver-	15	Maurus

1. Weisen aus Morgenland/Mat. 2. ⊙ Aufg. 7/39. Unt. 4/21. Evangelium/Joh. 2.

Connt.	5	E Simson	4	+	8	□ h Δ ⊙ mistes	16	B. 2. Marc.
Mont.	6	D. 3. Wd.	15	+	8	Δ ⊙) Ap. wetter	17	Anthoni
Dienst.	7	Isidorus	27	(	12, 12	mitt. □ 4 theils	18	Prisca
Wittw.	8	Erhardus	9	*	h	Δ ⊙ □ ⊙ ⊕ orten	19	Martha
Dochter.	9	Julianus	21	+	8	⊙ 6 3 n. * 2	20	Sebast. Bab.
Freyt.	10	Samson	3	)	8	* ⊙ nebel	21	Agnes
Samst.	11	Felicitas	16	⊙	⊙	* ⊙ wetter/	22	Vincentius

2. Jesus lehret ihm Temp. Luc. 2. ⊙ Aufg. 7/31. Unt. 4/29. Evang. Mat. 8.

Connt.	12	Er Marias	29	♂ ♀	h geht morg. schne	23	B 3 Emere.
Mont.	13	XX Tag	12	☾ ♂	h ¼ vor 6. u. auf, oder	24	Timotheus
Dienst.	14	Felix. Priest.	26	♂ ♀ ☼ ♂	4 regen mit	25	Paul. Bel.
Wittw.	15	Maurus	10	☉ 4. u. 28. m. vorm. wind	26	Polycarpus	
Dochter.	16	Marcellus	24	♂ ♀ ♂ dir. Δ ♂ ♂ ♀	27	Joh. Christ.	
Freyt.	17	Anthoni	9	♂ ♀ * h	unlustig	28	Carolus
Samst.	18	Prisca	23	♀ ☼ * 4 ☐ h	gem	29	Valerius

3. Von der Hochzeit in Cana. Joh. 2. ⊙ Aufg. 7/23. Unterg. 4/37. Evang. Mat. 8.

Connt.	19	E. Martha	7	*	⊙	□ h wetter mit	30	B. 4. Adelg.
Mont.	20	Seb. Bab.	29	+	8	□ 4 * ⊙) perig	31	Vigilius
Dienst.	21	Anbruch des tags	5	Uhr. 32. abscheid	6. u. 28.	Verb Hornung		
Wittw.	22	Agnes	6	)	10. 47. n. Δ h	⊙ schein	1	Ignarius
Dochter.	23	Vincentius	20	+	8	Δ 4 ⊙ ⊙ wind und	2	Liechmes. +
Freyt.	24	Emerencia	3	⊙	⊙	⊙ □ ⊙ □ ⊙	3	Blasius
Samst.	25	Timotheus	17	+	8	⊙ h ⊙ ⊙ h Δ ⊙ sind zu	4	Gilbertus
		Paul. Bel.	1	⊙	⊙	⊙ Δ ⊙ vermuthen	5	Agatha

4. Vom Aufstigen/Matth. 8. ⊙ Aufg. 7/12. Unterg. 4/48. Evang. Mat. 20.

Connt.	26	E. Policar.	14	+	8	Δ ⊙ 2 ist der kalt	6	B. Sep. Do.
Mont.	27	J. Chrysof.	27	+	8	⊙ 4 X morgenst. und	7	Reichardus
Dienst.	28	Carolus	10	+	8	⊙ helle nebel	8	Salomon
Wittw.	29	Valeria	23	⊙	6 38. u. h	⊙ * ⊙ ver-	9	Apollonia
Dochter.	30	Adelgund	5	Δ	h	⊙ ⊙ ⊙ mistes	10	Scholastica.
Freyt.	31	Vigilius	18	Δ	⊙	⊙ ⊙ ⊙ wetter.	11	Victoria

Jenner hat 31. Tag.

Der Jahrs: Anfänger lehrt / Das Ofen: Holz zerpalten/
Reigt junge Leuth auff's Eis / Zu Ofen: Ein die Alten.

Zu Anfang dieses Jahrs / sind nach
Schnee und starcke Winde zuspühren.

Den 7. ist das letzte Viertel / ist kalt mit
Sonnenchein / theils Nebel / von dem 11.
an dörfte es / Wind und Schnee oder
Regen abgeben.

Den 15. ist der Neumond / mit Wind
und Schnee : jedoch dörfte sich die Son-
ne bißweilen auch sehen lassen.

Den 21. ist das erste Viertel / anfangs
Sonnenchein / bald aber kalte Wind/
mit Schnee und Sonnenchein vermisst.

Den 29. ist der Vollmond / halt auf un-
beständiges Wetter / mit Wind Schnee
und Sonnenchein abwechseln.

Lebens Beschreibung Robinson
Cruse / welcher unter anderen auff der
Americanische Küste durch Sturm Schiff-
bruch erlitten und bey dem Auf-Fluß des
grossen Strohm's Droonoko an eine unbe-
wohnete Insel verschlagen worden / auff
welcher er über 28. Jahr biß zu seiner
Befreyung gelebet hat.

Robinson ward geböhren An. 1651. in
Engelland in der Stadt York / sein
Vatter war aus Bremen gebürtig / der sich
daseibst als ein Kauffman nider gelassen / hat-
te 3. Söhne / der erst wurde Obrist: Lieuten-
nant zu Fuß in Flandern / kam aber in
einer Schlacht um; wo der andere hinkom-
men ist weißt man nicht; dem dritten aber
gefiel keine Handhierung als das See-le-
ben: wiewolen ihm von seinem Vatter
das Unglück wurde vorher gesagt wor-
den. Er fehret sich aber nicht daran/
sonder begibt sich 1651. auff ein Schiff/
welches nach London Seeglen wolte: das
aller erstemahl erlitt er Schiff Bruch;
durch ein ander Schiff wurden sie bey
Leben

Die Jahrmärkt sind
meistens auf die neue
Zeit eingerichtet.

Alshelm / auf den 17.
Arburg / 27.
Bern / diensttag nach
dem 20. ist ein gros-
ser Viehmarkt.
Brück in Wallis / auf
Anthoni / Paul Bek.
Etingenau / mont. nach
3. König.
Engeren / donstag vor
Plechtmess.
Freyburg in Uechtland
vor H. 3. König.
Leipzig / den 1.
Lucern / den 11.
Pion / den 7.
Nördlingen / den 25.
Rheinfelden / donstag
vor Plechtmess.
Rapperschweil / mitw.
vor Plechtmess.
Solothurn / den 2.
Schweiz / montag vor
Plechtmess.
Seckingen / den 20.
Sursee / montag nach
H. 3. König.
Undersee / den letzten
mitwoch.
Winterthur / donst. vor
Plechtmess.
Zoffingen / auf Heil. 3.
Königstag.

Z. Ld.	St. m.	Tag
8	34	1
8	36	2
8	38	3
8	40	4
8	42	5
8	44	6
8	46	7
8	49	8
8	51	9
8	53	10
8	55	11
8	58	12
9	0	13
9	2	14
9	4	15
9	7	16
9	10	17
9	12	18
9	14	19
9	17	20
9	20	21
9	23	22
9	26	23
9	29	24
9	32	25
9	35	26
9	38	27
9	41	28
9	44	29
9	47	30
9	51	31

Alter Hornung.		Himmels-Erscheinung und Verb. Hornung.	
FEBRUARIUS.		3. gr. mutmaßliche Bitterung. FEBRUARIUS.	
Samst.	1 Brigitta	☿ 1 ☿ 8 Δ 4	windig und 12 Susanna
5. Vom Arbeiter ihm Weinb. Matt. 20. ☉ Aufg. 7. 1. m. Unterg. 4. 59. Evang. Luc. 8.			
Sonnt.	2 Eliecht Sey	☿ 12 ☿ 8 □ h	vermishtes 13 B Sep Jo.
Mont.	3 Blasius	☿ 23 ☿ 8 □ 4	Apog. weiter 14 Valentin
Dienst.	4 Cleophea	☿ 5 ☿ 8 ⊕ * h	Ret. mit 15 Faustinus
Mitw.	5 Agatha	☿ 17 ☿ 8 ☿ Δ ♀	☉schein 16 Juliana
Doñer.	6 Dorothea	☿ 29 ☿ 10 32 v. ☿ * 4	nach 17 Donatus
Freitag	7 Richardus	☿ 11 ☿ 8 ☿ □ ☿	gute feuchte 18 Gabinus
Samst.	8 Salomon	☿ 24 ☿ 8 38. v. ☿ ☿	Schnee 19 Gubert
6. Vom guten Samen / Luc. 8. ☉ Aufg. 6. 49. Unterg. 5. 11. Evang. Luc. 18.			
Sonnt.	9 E Sept. Ap.	☿ 7 ☿ * h ☿ * ☉ ☿ h * ☿	20 B Hr. Jahn
Mont.	10 Scholastica	☿ 20 ☿ 8 ☿ ☿ nach	windig 21 Felix Bisch.
Dienst.	11 Euphrosina	☿ 4 ☿ 8 ☿ ☿ 4 * 4 ♀	22 Peter fluff.
Mitw.	12 Susanna	☿ 18 ☿ Δ ☿ ♀ ☿	☉blick 23 Josua
Doñer.	13 Jonas	☿ 3 ☿ 4. 22. n. 4 ☿ ☿ ☿	24 schalt. Wsch
Freitag	14 Valentin.	☿ 17 ☿ ☉ ☿ ☿ occ.	schnee oder 25 Mathias
Samst.	15 Faustinus	☿ 2 ☿ h * 4 ☿ ☿	regen 26 Victorinus
7. Vom blinden am Weg / Luc. 18. ☉ Aufg. 6. 38. Unterg. 5. 22. Evang. Matt. 4.			
Sonnt.	16 E Hr. Jahn.	☿ 17 ☿ 8 ☿ perig.	wind 27 Ign. Nest.
Mont.	17 Donatus	☿ 2 ☿ 4 * h ☉ ☿ 4 ☿	und 28 Sara
Dienst.	18 Concordia	☿ 16 ☿ 8 * ☉ Δ h	schnee ge- 29 Leander
Anbruch des		tags 4. Uhr 46. Abscheid 7. u. 14	Verbess. Wersch
Mitw.	19 Alschm. Gub.	☿ 1 ☿ h ☿ ☿ Δ 4	flöber 1 Igna Gröf.
Doñer.	20 Eucharis	☿ 14 ☿ 7. 37. vorm. * ♀	wind 2 Simplicius
Freitag	21 Felix Bisch.	☿ 18 ☿ 8 ☿ Δ ☿ ☿ ☿	und 3 Kanigunda
Samst.	22 Peter. fluff.	☿ 11 ☿ Δ ☉ ☿ h □ ♀	regen 4 Adrian
8. Christi Versuchung / Matt. 4. ☉ Aufg. 6. 26. Unterg. 5. 34. Evang. Matt. 15.			
Sonnt.	23 E Jov. Jos.	☿ 24 ☿ 8 ☿ der schöne abend	5 Al Rem. Ad.
Mont.	24 Schalmag	☿ 8 ☿ 8 ☿ stern geht nach ☉sch	6 Gudolin
Dienst.	25 Mathias	☿ 19 ☿ 8 ☿ 8 uhr unter ☿ an	7 Perpetua
Mitw.	26 Viet. Gröf.	☿ 2 ☿ 8 ☿ ☿ dir. ☿ ☿ genesh	8 Salomon
Doñer.	27 Nestorius	☿ 14 ☿ 11 nachm. ☿ Δ h	mes 9 40. Ritter
Freitag	28 Sara	☿ 26 ☿ 8 ☿ ☿	wetter 10 Alexander
Samst.	29 Leander	☿ 8 ☿ h Δ 4 Δ ☿	temperiert 11 Sophronis

Hornung hat 29. Tag.

Der Hornung bricht das Eis / Man pflegt meist dem Orden /
Die Leiber halt man warm / Und öfnet auch die Ader.

Zu Anfang dieses Monats / ist vermisch-
tes leidenliches Wetter zu vermuthen.

Den 6. ist das letzte Viertel / halt auff
vermischtes Wetter / mit Schnee-gestör-
ber / Wind und Regen.

Den 13. ist der Neumond / anfangs
mit Regen und Wind / bald aber wird
die Luft wieder kälter mit schnee-gestörber.

Den 21. ist das erste Viertel / halt mit
Wind und Schnee oder Regen / bald
aber weil auch gut Frühlings Wetter an-
stehen mit Sonnenschein.

Den 27. ist der Vollmond / gibt der
Zeit gemäß gutes Wetter.

leben erhalten. Aus Schamm aber heim-
zugehen / begab er sich wieder auf ein Schiff
als ein Kauffmann: der eine Zeit lang gu-
ten Gewinn hatte / aber endlich von einem
Türkischen See-Räuber gefangen wurde.
Ihme geschah besser als den anderen /
dann der Räuber behielt ihn vor sich /
wurde doch auß einem Kauffmann ein
Schlave: und mußte also mit ihm Fischen
fahren / in die 2. Jahr lang. Als sie auff
eine Zeit etwas Gefahr außgestanden / wol-
te der Räuber nicht mehr in die Gefahr /
sonder überliesse den Fischefang ihme sei-
nem Sohn / und einem Mohren. Als auf
eine Zeit der Räuber vermeynte Gäste zu
bekommen / da mußte er daß Schifflein
mit allerhand Sachen versehen / als Speis-
se / Bley und Pulver und Gewehr / die
Gäste aber kamen nicht: darum mußte er
mit seinen Gespahnen allein fahren: wie sie
erwann 2. Mehl vom Lande waren / warff
er den Mohren in das Meer: der als ein
erfflicher Schwimmer / schwumme gegen dem
Land / der Junge der ihm vil guts versprach /
nahm

	F. Pa.	St. m.	Age
Narburg / den 2. mitw.	9	54	1
vor Petr. Stult.	9	38	2
Altirch / Donstag nach	10	2	3
der alten Fasn.	10	6	4
Arau / auf Petr. Stult.	10	9	5
Aubonne / den 1. mitw.	10	12	6
Bern / letzten dienstag.	10	15	7
Benselden / den 26.	10	18	8
Bruck / den 2. dienst.	10	21	9
Brunn / auf Fasn.	10	24	10
Bülach / den 1. dienst.	10	27	11
nach matthias.	10	31	12
Diessenhofen / montag	10	34	13
nach liechtin	10	37	14
Etzwil / liechtin abnd	10	41	15
Freiburg in nicht and /	10	44	16
den 7.	10	47	17
Genf / den letzten mitw	10	51	18
Hauptwil im Turgou /	10	54	19
mont nach liechtin.	10	57	20
Herisau / auf liechtin.	11	1	21
Langnau / letzten mitw	11	4	22
Leimbach / 1. donst.	11	8	23
Lichtensteg / mont. nach	11	12	24
Moosha.	11	16	25
Schaffhausen / dienst.	11	19	26
nach Innoe.	11	23	27
Solothurn / dienst. nach	11	26	28
alt Fasn.	11	29	29
Thun / Samstag vor In-			
vocat.			
Welsch-Neuburg / 21.			
Wilsau / den 1. montag			
vor Fridolin.			
Zopfing / dienstag nach			
Fasn.			

Alter Merk. MARTIUS.		La Z. gr.	Himmels- Erscheinung und muthmaßliche Witterung.	Verbess. Merk. MARTIUS.
9. Cananisch Weiblin / Matt. 5. O Aufg. 6. 13. Unterg. 5. 47. Evang. Luc. 11.				
Sonnt.	1 D Kemi.	10	* 8 2 0 ♀ angenehme	12 A Oeu Greg
Mont.	2 Albinus	12	Ap. □ 4 △ ♂ frühlinge	13 Desiderius
Dienst.	3 Kunigunda	14	* 8 2 * h 2 der schön	14 Zacharias
Mitro.	4 Adrianus	16	U morgenst geht um 4. 15	15 Mathildis
Dohier.	5 Eusebius	8	□ 2 * 4 auf tage mit	16 Herebere
Freitag	6 Fridolinus	10	* 8 2 2 2 soñenschein	17 Bertrud
Samst.	7 Perpetua	3	(4 18. 9. h ♂ 2	18 Gabriel
10. Vom stummen Menschen / Luc. 11. O Aufg. 6. 2. Unterg. 5. 58. Evang. Joh. 6.				
Sonnt.	8 D Oculi P.	15	* 8 2 2 Tag und ♂ 2	19 Alai. Joseph
Mont.	9 40. Ritter	28	* 8 2 2 2 temperire	20 Emanuel
Dienst.	10 Alexander	12	* 2 nach gleich Früh! Auf	21 Benedicte
Mitro.	11 Sophroniz	26	* ♂ ♀ * ♀ 2 2 Oschein	22 Claudius
Dohier.	12 Gregorius	12	□ 2 ♀ △ ♂ 2 * h △ ♂	23 Serapion
Freitag	13 Desiderius	26	♂ 2 unlustig weiter	24 Pigmien
Samst.	14 Zacharias	11	● 1. 47. 9. □ h * 2 □ ♂	25 Maria Vert.
11. Jesus speist 50000. Mann / Joh. 6. O Aufg. 5. 50. Unterg. 6. 10. Evang. Joh. 8.				
Sonnt.	15 D Latare	26	* 2 2 2 perig. mit 2 sch	26 A Judic. Lud
Mont.	16 Herebereus	11	△ h ♀ □ ♂ 2 2 2	27 Rupertus
Dienst.	17 Bertrud	26	* h 2 winde schnee oder	28 Priscus
Mitro.	18 Gabriel	10	U 2 * 2 △ 2 □ 2 regē	29 Eustachius
Dohier.	19 Josephus	24	♂ gehts nachts um 2 uhr unt	30 Guidon
Freitag	20 Emanuel	8	U 5. 42. n. □ h 2 2 2	31 Balbina
Samst.	21 Benedicte	8	U 3. uhr. 42. Abscheib 8. uhr. 12. Verbest. April.	1 Hugo
12. Steinigung Christi / Joh. 8. O Aufg. 5. 38. Unterg. 6. 22. Evang. Matth. 21.				
Sonnt.	22 D Jud. El.	4	* 8 2 2 2 2 winde	2 A Palm. Ab.
Mont.	23 Serapion	16	* 8 2 h geht morgens	3 Denarius
Dienst.	24 Pigmienius	29	* 8 1 u 39 auf □ ♀ zu	4 Ambrosius
Mitro.	25 Maria Vert.	11	♂ h ♂ △ h ♂ ♂ wind	5 Marcialis
Dohier.	26 Israel Ludg.	23	△ ♀ ♂ 2 und schnee	6 Er donst. J.
Freitag	27 Rupertus	5	* 8 △ 2 □ h geneigt	7 Char. Celest
Samst.	28 Priscus	17	● 4 1 nachm. □ ♂ besser	8 Martin Eg.
13. Eintritt Christi / Matth. 21. O Aufg. 5. 26. Unterg. 6. 34. Evang. Marc. 16.				
Sonnt.	29 D Palm. E.	29	* 8 2 apog. doch frisch	9 A Ollertag
Mont.	30 Guidon	11	2 2 2 geht * h □ 2 2	10 Ollermontag
Dienst.	31 Balbina	23	* 8 abends um 10. u. unt.	11 Ollerdienst.

Merß hat 31. Tag.

Der Merß verneut das Jahr / man rüflet Saan und Gart /
Führt Krieger in das Feld / die Artzt den Kranken wart.

Zu Anfangs dieses Monats ist nach
schönes Wetter zu verhoffen.

Den 7. ist das letzte Viertel zihlet bald
auf unlustiges Wetter / mit Sturm-
Winden und Schnee. Gestöber / u. Regē.

Den 14. begibt sich der Neumond /
vermisset mit Sonnenschein / es will aber
bald wider ein winterisch und unlustig
Wetter anstehen / mit Schnee un Regen.

Den 20. ist das erste Viertel / nach zim-
lich kalt und ungeschlacht / darbey will
auch die Sonne scheinen / es hat aber ein
schlechtes und kaltes ansehen.

Den 28. ist der Vollmond / die Sonne
beginnt zuscheinen / mit besorgenden Reiffe.

nahme er mit sich : nach dem sie etlich 100.
Meil. Wegs umher gefahren / hier und dore
vil Gefahr außgestanden / sind sie zu einem
Brassilianischen Schiff / und in demselbi-
gen ans Land kommen / daselbsten er seine
Sachen zu Gelde machte / den Jungen nach
seinem Begehren dem Schiff. Herren ge-
bende. Auß seinem Gelde hat er einen
Hoff gekaufft / welcher ihm in kurzer Zeit
vil eintruge. A. 1659. den 1. Herbstmonat /
wagete er sich wieder auf ein Schiff / wel-
ches nach America solte : aber sie leiden
Schiffbruch / die Wellen schlugen ihn un-
saufft / auf eine Insul : daselbsten er auf ei-
nen Baum steige sicher selbige Nacht zu-
schlafen. Morgens sahe er das Schiff
nicht weit vom Lande auf einem Sande
Banc auffstehen / dahin er schwamme ;
darinnen funde er vilte Sachen die er sehr
nöthig hatte / als allerhand Sprizen / Klei-
der / allerhand Werckzeug / etliche Fässer
Pulver und Bley / darbey auch Geschosß
und Degen / auß dem Schiff machte er
ihm

Arben / mittwoch vor	E. Ld.	Tag
Palmarum.	St. m.	
Badenwiler / den 21.		
Burgdorff / den 1. mitw.	11 33	1
Copet / den letzten mitw.	11 36	2
Elg / auf Gregori	11 40	3
Frankfurt / auf Qua-	11 44	4
simob.	11 47	5
Freyburg in Brissgaw /	11 50	6
auf Remisere.	11 53	7
Hutwil / den 2. mitw.	11 56	8
Eleven in Pündren / auf	12 0	9
Innocas.	12 4	10
Glang / den 1.	12 7	11
Wilden / den 2. mitw.	12 10	12
Mümpelgard / Samst.	12 13	13
vor Lätare.	12 16	14
Peterlingen / Donstag	12 20	15
nach Ostem.	12 24	16
Schweiz / auf Gertrud	12 27	17
Seddingen / auf Fridol	12 31	18
Solothurn / dienst. nach	12 34	19
mitfasten und Oster.	12 37	20
dienstlag.	12 41	21
Stielling / auf mitfast.	12 44	22
Eursee / auf Fridolln.	12 48	23
Undersee / den 1. mitw.	12 52	24
Ury / den 28.	12 56	25
	12 59	26
	13 3	27
	13 6	28
	13 19	29
	13 12	30
	13 15	31

Älter April. APRILIS.		Im Himmels-Erscheinung und B. gr. | mutmaßliche Witterung		Verbest April. APRILIS.	
Mitw.	1 Hugo	☿	4	☿	12 Julius Papst
Doñer.	2 Gründ Ab	☿	1	☿	13 Egesippus
Freitag	3 Charf. B.	☿	2	☿	14 Tiburtius
Samst.	4 Ambrosius	☿	1	☿	15 Olympia
14. Auferstehung Christi / Marc. 16. ☉ Aufg. 5. 15. Unterg. 6. 45. Ev. Joh. 22.					
Sonnt.	1. Oster. W.	☿	24	☿	16 Quasi D.
Mont.	Mont. Tre	☿	7	☿	17 Rudolph
Dienst.	Dienst. Cel.	☿	2	☿	18 Ulmannus
Mitw.	8 Mar. in Eg.	☿	5	☿	19 Bernerus
Doñer.	9 Sibylla	☿	19	☿	20 Hermann
Freitag	10 Ezechiel	☿	4	☿	21 Anselmus
Samst.	11 Leo Papst	☿	19	☿	22 Cajus
15. Von der Verschlöffen Thür / Joh. 20. ☉ Aufg. 5. 4. Unterg. 6. 56. Evang. Joh. 10.					
Sonnt.	12 Quasi J	☿	4	☿	23 Mis. Georg
Mont.	13 Egesippus	☿	20	☿	24 Albertus
Dienst.	14 Tiburtius	☿	5	☿	25 Marx
Mitw.	15 Olympia	☿	20	☿	26 Anacleus
Doñer.	16 Daniel	☿	4	☿	27 Anastasius
Freitag	17 Rudolph	☿	18	☿	28 Vitalis
Samst.	18 Ulmannus	☿	0	☿	29 Peter W.
16. Vom guten Hirten / Joh. 10. ☉ Aufgang 4. 52. Untergang 7. 8. Evang. Joh. 10.					
Sonnt.	19 Mis. W.	☿	13	☿	30 Jubl D.
	Anbruch des	☿	1	☿	Verbest May
Mont.	20 Hermann	☿	26	☿	Phil Jac. D.
Dienst.	21 Anselmus	☿	8	☿	2 Athanasius
Mitw.	22 Cajus	☿	20	☿	3 Erind. H.
Doñer.	23 Georg	☿	2	☿	4 Monica
Freitag	24 Albertus	☿	14	☿	5 Gotthard
Samst.	25 Marx	☿	26	☿	6 Joh v d. P.
17. Nach Trübsal Freud / Joh. 16. ☉ Aufg. 4. 42. Untergang 7. 18. Evang. Joh. 16.					
Sonnt.	26 Jubl. A.	☿	7	☿	7 Cant. St.
Mont.	27 Anastasius	☿	19	☿	8 Rich Ersch.
Dienst.	28 Vitalis	☿	1	☿	9 Beatrix
Mitw.	29 Peter W.	☿	14	☿	10 Gordianus
Doñer.	30 Quirinus	☿	6	☿	11 Luisa

April hat 30. Tag.

Die vor verschlossene Erd / jez trinckt Aprilen-Güssen /
Dem Pflanker Hoffnung macht / die Kästen aufzufüllen.

Des Monats Anfang bringt meistens
Sonnenschein.

Den 5. ist das letzte Viertel / durch
auß Wind und frostigen Regen / in den
Bergen aber Schnee.

Den 12. ist der Neumond / mit Son-
nenschein / worbey auch Reiffen zu besor-
gen sind / bald auch Früchtigkeit.

Den 19. begibt sich das erste Viertel/
halt auff unlustige Regen und Wind / wo
nicht gar Schnee / endlich Besserung.

Den 27. ist der Vollmond / mit tempe-
riertem warmem Wetter / in disem Mo-
nat werden sich Donner- Wolcken biß
weilen auch sehen lassen.

ihm einen Floß / worauff er die in dem
Schiff gewesene Sachen zu Land treibe /
und das erliche Tagelang. Darnach rei-
sete er alle Tage ein paar Stund auff die
Jagd Vögel und Ziegen zu schießen / die
er zu seiner Nothdurfft genug bekam. Er
erwehlete ihm einen Berg der gegen dem
Meer sahe / vornen anzusehen wie ein
Haus / darvor eine Vestung zumachen /
sich sicher zu halten wann es erwann An-
stoß gabe: welcher ihm mit viler Arbeit ist
gelungen / dann der topplete gestochene
Daag / um seine Wohnung ist auffgewach-
sen / wie eine Vestung das niemand we-
der hatte können zu ihm kommen / nach
ihne sehen / von der unerträglichen Son-
nen-Hitz hat einen Keller in den Berg ge-
macht / innerhalb seiner Wohnung / der ihne
auch beschirmt / vor den vilen Regen so sich
zu gewissen Monatē erzeigen. Das Schilz-
frotten wie auch Ziegen / Vögel und Fisch-
Fleisch ward seine meiste Speiß: Zahmes
hatte er nichts bey sich als einen Hund und
zwen Katzen die er lange Zeit hielte. Wie
saur ihm die Arbeit wordē eine Wohnung

Ort	Tag	Monat
Appenzell / 1. mitwoch.	13	18
Bernegg / im Rheinthal	13	22
auf Georgi.	13	23
Baaden im Ergau / auf	13	28
Georgi.	13	32
Brengarten / Ostermit.	13	35
Bern / dinstag nach	13	38
Quasim.	13	41
Caltsau / auf Georg.	13	44
Franchenthal / 8.	13	47
Freyburg in Aechtland /	13	50
auf 1. erfindung.	13	53
Hillingen / Pfirt / Oster.	13	56
mont.	14	0
Hertsau / auf Georgi.	14	3
Langenau / den letzten	14	6
mittwoch.	14	10
Lauffenburg / Osterdinst	14	13
Lausane / den 1. donstag	14	16
nach Quasim.	14	17
Leipzig / auf Jubilate.	14	19
Lichtensteg / mont. nach	14	22
Quasim.	14	23
Lucern / Mühlhausen /	14	25
Osterdienstag.	14	28
Meyenfeld / Sonntag	14	31
nach Georgi.	14	34
Neustatt am Bielersee /	14	37
den 23.	14	40
Peterlingen / donstag	14	43
nach Quasim.	14	46
Rapperswil / am O.	14	48
stermitw.		
Rheineck im Rheinthel		
mittw. nach Georgi.		
Rothwil / auf Georg.		
Solothurn / am Oster.		
dienst.		
Steckborn / Rheinfel-		
den / donnerstag vor		
Maytag.		
Stein am Rhein / mit-		
woch nach Georg.		
Wettichwil / den ersten		
Donstag.		

Alter May.		J. Ed.		Himmels. Erscheinung und.		V. b. ff. May.	
MAJUS.		3. gr.		muchmaßliche Witterung.		MAJUS.	
Freitag	1 Philip Jac.	2	9	♂	h	♀	temperierter
Samst.	2 Anastasius	2	21	♂	g	♀	soffen
18. Christus verheißt den Tr. Joh. 16. ☉ Aufg. 4. 32. Unt. 7. 28. Evang. Joh. 16.							
Connt.	3 D. La. + Epi.	2	4	♂	♂	Δ	ist abends
Mont.	4 Monica/Al	2	17	♂	g	♀	sich aben
Dienst.	5 Gotthard	2	0	(	2	47	v. ☐
Mitw.	6 Joh. v. d. pf.	2	14	Δ	2	♀	* h Δ ♀
Doher.	7 Eyprianus	2	28	♂	h	♀	* ☉ Δ ♂
Freitag	8 Beatus	2	13	♂	g	♀	☐ h * 2 ☐ ♀
Samst.	9 Mich. Ersch.	2	28	☉	Perig.	☐	♂ regt u. wind
19. Was ihr den Vatter bitten/Joh. 16. ☉ Aufg. 4. 25. Unt. 7. 35. Evang. Joh. 15.							
Connt.	10 D. Rog. Co.	2	13	☉	12	25	morgen Δ h
Mont.	11 Erius	2	28	☉	5. 40. n.	☉	finster sichte
Dienst.	12 Pancratius	2	13	Δ	2	♀	geht in der nacht
Mitw.	13 Servatius	2	28	♂	♀	um 12	20 aufsoffen
Doher.	14 Auffart Epi.	2	12	♂	h	♂	♀ schein
Freitag	15 Sophia	2	26	♂	g	♀	ist abends
Samst.	16 Peregrinus	2	9	* ☉	♂	2	sein sehen. ♂ ♂
20. H. Selbes Zeugnuß/Joh. 15. ☉ Aufgang 4. 18. Unterg. 7. 42. Evang. Joh. 14.							
Connt.	17 D. Erud. I.	2	22	♂	g	♀	angeneh
Mont.	18 Erichona	2	4	)	7. 49. n.	Δ	h * ♀ mes
Dienst.	19 Potentiana	2	17	♂	g	♀	meyen wetter
Mitw.	20 Christianus	2	29	♂	g	♀	Ret. * ♂ Δ ♀
Doher.	21 Constantia	2	10	* ☉	♂	Δ	☉ ☐ h Δ 2
Freitag	22 Helena	2	22	Δ	2	☉	☐ ♀ gefährliche
Samst.	23 Dietrich	2	4	♂	2	♂	Δ Ap. * h Δ ♀
21. Sendung des H. Geistes/Joh. 14. ☉ Aufg. 4. 13. Unterg. 7. 47. Evang. Joh. 3.							
Connt.	24 D. Pfingst J.	2	16	☐	2	☐	♂ witterung
Mont.	25 Mont. Urb.	2	28	♂	g	♀	☉ ☐ Δ ♀ ☉
Dienst.	26 D. inst. K. B.	2	10	☉	11. 21. n.	* 2	Δ ♂ ge
Mitw.	27 Euf. Gronf.	2	23	♂	h	♀	fährliche winde
Doher.	28 Wilhelmus	2	3	♂	h	♀	und regen
Freitag	29 Maximilian	2	18	♂	g	♀	ist abends nach ein
Samst.	30 Wigand	2	1	♂	g	♀	halb stund sich aben
22. Von der Widergeburt/Joh. 3. ☉ Aufgang 4. 8. Untergang 7. 52. Evang. Luc. 16.							
Connt.	31 D. Dreyf P.	2	14	♂	2	♂	♂ veränderlich
11. 21. Barn.							

Ween hat 31. Tag.

Maymonat Leuth und Viech / erquicket und erfreuet /
Mit schönen Blumen / Schmuck / und vieler Nutzbarkeit.

Der Mey wil fruchtbar anfangen.
Den 5. ist das letzte Viertel / es wollen
sich Wind und frostige Regē vernehmen
lassen / gegen dem Ende Sonnenschein.

Den 11. begibt sich der Neumond /
mit einer sehr grossen sichtbaren Son-
nen-Finsternuß / deutet auf nicht viel
gutes / sonstn sibet es meist auf frucht-
bares Meyen-wetter auß.

Den 18. ist das erste Viertel / ist meist
warm und hitzig; gefährliche Zeit mit
Doner und Hagel sind übel zu besorgen.

Den 26. ist der Vollmond / zihlet
auf trübes Doner. Gewölck / mit Plaz-
Regen und Sonnenschein.

zu bauen / einen Haag darum der starck
wie eine Maurz ware / wie er die Psähl
auß dem Wald hat müssen hauen / und
heim schleppen / öftermahlen auß einem
Baum ein einziges Bret hat aufhauen
müssen / seine Wohnung zu bedecken /
ihme Tisch / Stühl und Bänck zu machē:
ist leicht zu glauben / der Auß- und Ein-
gang war eine Leither / auf solche weiß
wanter zu obrist ward / müste sie auch
auff andere Seiten dienen. Er hat
auch / wil er etwas wenigß Korn auß
dem Schiff erhalten / es auß dieser Insul
gelehrnet zeugen / welches ihm nach etli-
chen Jahren / nach dem er die trockenen
und nassen Monat recht in acht genom-
men hat ist gelungen / das er ihn einem
Jahr zwey mahl Früchte eingesamlet hat.
Durch Erdbeben / Träume und sonst
föchterlichen Sachen / so ein einziger
Mensch alleine hat / dachte er an Gott / die
Bibel die er hatte gabe ihm guten Trost /
in solcher Gewissens-Angst und Kranck-
heiten hat er eine lange Zeit zugebracht.
Von nun an legte er sich auß Töpffe und
Geschirz machen / die eingesamlete Früchte
auff

Ort	Tag	St. m.	Seite
Altstätten / den 1. mittw.	14	50	1
Alten Cal.	14	52	2
Altkirch / den 13.	14	54	3
Arburg / den letzten mittwoch.	14	56	4
Badenwiler / 6.	14	59	5
Büren / 1. mittw.	15	1	6
Chur / 1. May N. E.	15	4	7
Erlach / den 2. mittw.	15	7	8
Freyburg im Aargau / auf + Erfindung.	15	9	9
Hätle / 1. Dienstag.	15	11	10
Hutwil / 1. mittw.	15	13	11
Klang / 1. dienst.	15	15	12
Keyserstul / mont. nach Aufahrt.	15	17	13
Kempfen / den 10.	15	19	14
Melling / Pfingst. mittw.	15	21	15
Petterling / donst. nach Aufahrt.	15	23	16
Rapperswil / Pfingst. mittwoch.	15	24	17
Rosbach / Ury / donst. vor Pfingsten.	15	26	18
Schaffhausen / nach Pfingsten.	15	28	19
Solothurn / nach + Er- findung / und Pfingst. dienstag.	15	29	20
St. Gallen / Samstag vor Aufahrt.	15	30	21
Unterseen / 1. mittw.	15	31	22
Wangen / mittw. nach + Erfindung.	15	32	23
Zoffingen / auf Pfingst. dienstag.	15	33	24
Häben / 2. nach Geor- gi / N. Cal.	15	35	25
Lindau / den 1. Samst.	15	37	26
	15	38	27
	15	39	28
	15	41	29
	15	42	30
	15	43	31

Alter Brachmonat;

JUNIUS.

℞ la
3. gr.

Himmels-Erscheinung und
muthmaßliche Witterung.

Verbes Brach
JUNIUS.

Mont.	1 Neomedes	27	♂ ♀ ♀ ♂ geht nach seines	12 Basilides
Dienst.	2 Marcellus	11	♂ ♀ ♂ ⊕ um 11. 12 unter	13 Anthonius
Mittw.	3 Erasmus	24	♂ ♀ ♀ ♀ m. vorm, wetter	14 Ruffinus
Donner.	4 Eduardus	8	♂ ⊕ ♂ Reto. □ h * 4	15 Julius
Freitag	5 Bonifacius	23	* ○ △ ♂ temperiert	16 Justinus
Samst.	6 Wibertus	7	♂ Perig. △ h □ 4 wetter	17 Hortensia

23.	Vom reichen Mann / Luc. 16.	☉	Aufgang. 4. 6.	Unterg. 7. 54.	Evang. Luc. 14.
Conne.	7 Dr. Kober	♂ 2	♂ 4 ♀ 5	☐ ♂	frucht:
Mont.	8 Wiedardus	♂ 7	△ 3 *	♀	bares wetter
Dienst.	9 Columbus	♂ 21	* ♂	längster Tag	schön
Mitw.	10 Onophrius	♂ 6	● 1. 37. vor.	☾ ☉	und
Donner.	11 Barnabas	♂ 20	Commers. Anfang		warm
Freitag	12 Basilides	♂ 4	♂ ♀	♂ ♀	ist unsichtb. wetter
Samst.	13 Elisäus	♂ 17	♂ 8 ♀	♂ 4 ♀	soßen:
					18 Marcel.
					19 Gerhardus
					20 Silverius
					21 Albanus
					22 1000. Ritt.
					23 Basilius
					24 Joh Tauff

24.	Grossen Abendmahl / Luc. 14.	⊙ Auffg. 4. 7. Unterg. 7. 53.	Evang. Luc. 15.
Donn.	14 D 2 Ruffin	31 0 ♂ ♂ h geht bey unterd	25 A 3 Joh. P.
Mont.	15 Vitus	32 13 Δ h gang der ⊙ auf doßer	26 Eberhardus
Dienst.	16 Justinus	33 25 ♂ h ♀ □ h Δ A und	27 7. Schlaffer
Mitw.	17 Hortensia	34 7) II. u. 34. v. gefährliches	28 Leo Pabst
Doñer.	18 Marcellus	35 19 ♂ h ⊙ ♂ ⊙ ♀ weiter	29 Pet. Paul. †
Freitag	19 Gebhardus	36 1 h or. ♀ occ. ⊕ * ♂ regen	30 Pauli Ged.
15	Anbruch des	tage 0. u. 26. Abscheid II. 34	Verb. Heumon.
Samst.	20 Silverius	37 12 † ♀ ⊕ Cap. * h wider	1 Theobaldus

25.	Vom verlohrnen Schaff / Luc. 15.	○ Aufg. 4. 9. Unterg. 7. 51.	Evang. Luc. 6.
Conne.	21 D₃ Alban	24 ⊕ D U □ ♂ □ ♀ besserüg	2 24 Mar. Hel.
Mont.	22 1000 Rit	7 ✠ ♀ ♀ der abendst, ○	3 Cornelius
Dienst.	23 B fillus	19 ✠ geht um 10. u. unter ♂ 39	4 Ulricus
Mitw.	24 Joh. Täuffer	1 ☾ ♂ h Δ ♂ ♂ ♀ schein	5 Wendeling
Donner.	25 Eberhard	14 ● 12. 25 n. ♀ fruchtbar	6 Elias
Freitag	26 Abigael	27 ✠ ♀ ♀ ♀ und	7 Joachim
Samst.	27 7. Schlaff.	10 ✠ ♀ ♀ ♂ 4 warm	8 Rilian

26.	Vom Balcken ihm Aug / Luc. 6. ☉ Aufgang 4. 14. Unterg. 7. 46. Evang Luc. 5.												
Sonnt.	28	D4	Leo P.	24	♂	♀	♂	♀	32	gefährlich	9	25	Chr. Huss
Mont.	29	Per. Paul.		7	⊕	♂	*	h	♂	♂	♀	und	107. Brüder
Dienst.	30	Paul Ged.		21	♂	♀	♂	⊕	♂	dir.	warm	11	Rabel

ॐ नमो भगवते वासुदेवाय ।

Brachmonat hat 30. Tag.

Der arbeitssame Baur / das Gras sekund abmähen /
Zur Auffenthalt des Viechs / ihm kalten Winter dient

Den 3. ist das letzte Viertel / man
hoffet schönes Heu wetter / vermischt mit
Donner wolcken.

Den 10. ist der Neumond / das gute
Wetter haltet an / nebst Donner wol-
cken / zuletzt auch Regen.

Den 17. ist das erste Viertel / gefahr-
liche Donner und Hagel nebst Wind
und Plaz Regen sind übel zubeforgen /
es folget aber bald wider gute Besse-
rung mit Sonnenschein.

Den 25. begibt sich der Vollmond /
mit schönem Ernd wetter darunter sich
auch Donner wolcken einmischen wollen.

auf zubehalten / das Korn zu Mähl zu
stampffen / auß dem Mähl das Brodt zu
backen / und nach vile andere Haushal-
tungs Regeln / nach welchem er vorher
nichts gefragt / sie haben ihme / wie wol
zu glauben zimlich Sinn und Arbeit gege-
ben. Wie er dieses alles zum Stande ge-
bracht / war er bedacht / wie er auß einem
grossen Baum ein Schifflein machen
könnte / er gieng hin und fällere einen
Baum / welcher ihne durch schnitt fünf
Schue 10. Zohl war / welches den umkreiß
18. Schue und 4. Zohl gibe: Diesen ohne
Sägen alleinig zu sellen / und aufzubauen
hat viel Arbeit gebraucht. Hier gienges
ihme / wie einem der ein Hauß bauer /
und den Unkosten nicht genug betrach-
tet: dann er vermöchte mit aller seiner
Macht ihne nicht auf das Meer zubrin-
gen. Er mußte auch ein Schneider abge-
ben und ihme auß Ziegen Fählen Kleider
und einen Sonnensund Wetter schirm
machen zu dem aufgehen / in dem 5. Jahr
auf seiner Insul. Darnach hat er ein an-
ders kleines Schifflein gemacht mit Mast
und Segel versehen / er versah sich mit al-
lerhand nothwendigen Sachen zur Auf-
fahrt

Ort / den letzten	L. Ed.	St. m.	
dienstag.			
Benndorf auf Pet. Paul			
Biel / den 8.	15	44	1
Buren / Kober / den let.	15	44	2
sten mitwoch.			
Biel / St. Imber / den 8	15	45	3
Feldkirch / auf Joh. L.	15	45	4
Kempten / Pet. Paul.	15	46	5
Lichtensteg / mont. nach	15	46	6
Trinitat.	15	47	7
Morse / 3. mitw.	15	48	8
Reutis / 1. Donstag.	15	48	9
Neustatt / 1. Donstag.	15	48	10
Alt / mont. vor Johani	15	48	11
Ravenspurg / Ulm / auf	15	48	12
Bitus.	15	48	13
Strassburg / Neu Brey.	15	47	14
sach / ulken / Feld.	15	46	15
tirch / Rothwil / Neu.	15	46	16
statt / den 24.	15	45	17
Sursee / auf Johanni	15	44	18
und Vauli.	15	44	19
Wil / dienst. Trin.	15	43	20
Zürch / den 14. Tag	15	42	21
nach Pfingsten.	15	41	22
Zürzach / 8. Tag nach	15	40	23
Pfingsten.	15	39	24
	15	38	25
	15	36	26
	15	34	27
	15	32	28
	15	31	29
	15	30	30
	15	29	

Den 12. May soll
vor Mercurius /
Jupiter stehen.

Den 9. Weins-
monat vor Venus
Jupiter.

Alter Heumonaz
JULIUS.

D. 14
3. gr.

Himmels-Erscheinung und
muthmaßliche Witterung.

De. best. Sturm
JULIUS.

Mitw.	1 Theobaldus	5	□ h * 4 □ 2 temperie-	12 Endia
Doñer.	2 Mar. Heimf.	19	(3. 16 nachm. ter O'schein	13 Keyf. Heimf.
Freitag	3 Cornelius	3	D per. Δ h □ 4 trohet	14 Bonavent.
Samst.	4 Ulricus	17	Δ h * ⊙ D 2 gfahr:	15 Margaretha
27.	Christus lehret ihm Schiff / Luc. 5. Sonn. Aufg. 4. 19. Unterg. 7. 41. Evang. Matth. 5.			
Sonnt.	5 Anselm.	2	† 8 □ 2 Δ 2 liche doñer	16 Wendel.
Mont.	6 Esaias	16	* 2 2 □ 2 regen	17 Alexius
Dienst.	7 Joachim	0	☾ 2 h * 2 2 u. wind	18 Maternus
Mitw.	8 Kilian	14	Δ h 2 2 h 2 donner	19 Rosina
Doñer.	9 Cyrillus	28	● 10. u. 15. vor. und regen	20 Arnoldus
Freitag	10 7. Brüder	12	† 8 2 2 2 2 sonnen-	21 Arbogast
Samst.	11 Rahel	25	⊙ 8. 44. u. Hundst. schein	22 Mar. W.
28.	Pharisäer Gerechtigkeit / Matth. 5. ⊙ Aufg. 4. 26. Unterg. 7. 34. Evang. Marc. 8.			
Sonnt.	12 Endia	8	2 2 2 2 Anf. temperiert	23 Apollin.
Mont.	13 Keyf. Heimf.	21	* 2 2 Δ 2 und gefahr:	24 Christiana
Dienst.	14 Bonavent.	2	* ⊙ □ h 2 geh. bey lich	25 Sac. Eb.
Mitw.	15 Margaretha	15	† 8 2 2 □ 2 unterg. des ⊙	26 Anna
Doñer.	16 Wendelinus	27	† 8 2 2 Sonnen auf. schein	27 Pantaleon
Freitag	17 Alexius	8	) 5. 42. v. (Apog. * h	28 Nazarius
Samst.	18 Maternus	20	⊕ D 2 Δ 2 * 2 hiefig	29 Beatrix
29.	Jesus spricht 4000 Mañ/Marc. 8. ⊙ Aufg. 4. 33. Unterg. 7. 27. Evan. Mat. 7.			
Sonnt.	19 Rosina	2	2 2 ⊙ Δ ⊙ * 2 u warm	30 Jacobe
Mont.	20 Arnoldus	14	□ 2 □ 2 wetter	31 Germanus
	Anbruch des tags 2. u. 5. Abscheid 9. uhr 55.			
Dienst.	21 Arbogast	27	† 8 2 2 2 ist in der abendrot	1 Pet. Kellenf.
Mitw.	22 Mar. Magd.	6	☾ 2 2 2 h Δ 2 warme	2 Moses
Doñer.	23 Apollonia	23	Δ 2 ur sichtbar. Zeit	3 Jostas
Freitag	24 Christiana	6	● 11. 41. n 2 2 2 2 2	4 Dominicus
Samst.	25 Jacob Christ	19	† 8 2 2 2 Ret. 2 soñensch	5 Oswald
30.	Falschen Propheten / Matth. 7. ⊙ Aufg. 4. 43. Unterg. 7. 17. Evang. Luc. 16.			
Sonnt.	26 Anna	3	† 8 ⊕ * h noch gut/	6 Sixtus
Mont.	27 Pantaleon	17	2 2 2 2 2 2 doñer.	7 Donat. Aff.
Dienst.	28 Nazarius	2	□ h * 2 Δ 2 wolcken	8 Reinhard
Mitw.	29 Beatrix	16	† 8 2 2 2 geht abends	9 Romanus
Doñer.	30 Jacobe	0	□ h □ 2 um 9. u. unt. ⊙	10 Laurens
Freitag	31 Germanus	14	(7. 57.) per. Δ 2 schein	11 Janatus

Heum. hat 31. Tag.

Was in dem Ebn sey / das sieht man auf dem Bisen /
Davor sey Lobe dem / der da thut alles freyen.

Den 2. ist das letzte Viertel / deutet
auf gefährliche Donner und Hagel / mit
Sturm Winden / und villem Regen.

Den 9. begibt sich der Neumond / es
will sich mithin wieder bessern / mit
Sonnenschein / vermist mit Donner.

Den 17. begibt sich das erste Viertel /
scheinet als wolte es durch auß seinen
Sonnenschein gebē / wann sich nicht auch
hitzige Donner Wolcke sehen lassen.

Den 24. ist der Vollmond / gefährlich
von Donner / vermist mit Regen und
warmem Sonnenschein.

Den 31. das letzte Viertel mit Oschin.

fahre / er came aber in einen Scrohm der
ihne weit genug von der Insul abgetrieben
hatte / also daß er sie kümmerlich mehr fin-
den könte. Ihn dem 12. Jahr auf diser
Insul / sahe er sein Pulver und Bley ab-
nahm / er brachte durch Kunst zu wegen
die Ziegen lebendig zu fahen / die er zahm
machte / und in dem Wald einen Hag um
sie sicher zuhaben : hatte also in kürzen
Jahren eine schöne Heerde sammes Vieh /
die er könte mäcken Käß und Schmalz
machen / daß er vor ihne einen Ueberfluß
sah. Seine Kleider sahen solcher massen
auß / erstlich eine grosse Raape von Ziegen-
Fäulen mit hinten hinab hangenden Lapp-
pen / ein kurz Kamisohl / ein paar Hasen
mit langen Haaren / allezeit mit Flinten
Pistolen bloßem Schwert / auf der ande-
ren Seiten ein Beil / über dem Haupte
den grossen Sonnen Schirm / welches bey
uns förchterlich genug außsah. Auf eine
Zeit als er an dem Auffer ward / sahe er mit
Schräcken Menschen / tritte auf dem
Sand / welches ihne gemacht dazheim blei-
ben / seine Wohnung auf das neue zu befestigen /
dem Vieh nach eine Weide zumachen / wann
ihne

Augsburg/Meiningen/ Überlingen / Bitt. sau / auf Ulrich.	L. Jd.	St. m.
Ulrich / auf Jacobi.	15 28	1
Urau / den 1. mittw.	15 27	2
Eleven / den 15.	15 26	3
Ulang / auf Marge.	15 24	4
Langnau / mittw. nach Margretha.	15 22	5
Weyenburg / auf Ulrich	15 20	6
Wilden / 1. mittw. nach Jacobi.	15 18	7
Rheineck / mittw. nach Jacobi.	15 16	8
Kirchenwehung / Se. Eingen / auf Jacobi.	15 14	9
Eembach / auf Cyrilli.	15 12	10
Blois / diensttag nach Mar. Magdalen.	15 10	11
Unterseen / den 1. mittw.	15 8	12
Waltshut / auf Jacobi.	15 6	13
Wallenburg / den 12. L.	15 4	14
Wellschneuburg / den 1. mittw.	15 1	15
	14 59	16
	14 57	17
	14 55	18
	14 53	19
	14 50	20
	14 48	21
	14 46	22
	14 43	23
	14 40	24
	14 37	25
	14 34	26
	14 31	27
	14 28	28
	14 25	29
	14 22	30
	14 20	31

Ulter Augustimonas AUGUSTUS.		D La 3. gr.		Himmels-Erscheinung und michmaßliche Witterung.	Verbest Augustus. AUGUSTUS.
Samst.	1 Peter Kett.	28	12	Δ ♂ temperierter	12 Clara
31. Ungerechter Haushalter / Luc. 16. ☉ Aufgang 4. 54. Unterg. 7. 6. Ev. Luc. 19.					
Sonnt.	2 Moses	12	12	Δ 4 □ ♀ * ☿ sonnensch.	13 Al. 10 Hip.
Mont.	3 Josias	26	26	* ☉ □ ♂ nach gut	14 Samuel
Dienst.	4 Dominic.	10	10	☿ ☉ ☿ ♂ h ~ * ♀ ☿	15 Maria 2.
Mitw.	5 Oswald	24	24	† ☿ ☿ * ♂ und wind	16 Jod Roch.
Donner.	6 Sirius	7	7	h geht nachts um 2 ☿ 4 x	17 Liberatus
Freitag	7 Don. Affr.	20	20	☉ 10. 19. n. uhr/unter ☉ sch.	18 Agapitus
Samst.	8 Reinhard	3	3	☿ ☿ Δ h ♂ ♀ ♂ ☿ ☿	19 Sebaldus
22. Jesus weinet über Jerusalem / Luc. 19. ☉ Aufg. 5. 5. Unterg. 6. 55. Ev. Luc. 18.					
Sonnt.	9 Rom	16	16	† ☿ ☿ Hundstag ☉ schein	20 Al. 1 Bern.
Mont.	10 Laurentius	28	28	☿ ☿ Δ h ☿ ♂ ♂ gefahr	21 Privatus
Dienst.	11 Ignatius	11	11	☿ ♀ ☿ □ h Δ 4 liche	22 Symphoria
Mitw.	12 Clara	23	23	☉ ☿ 2 55 v. Δ h ☿ end	23 Zachaus
Donner.	13 Hipolitus	5	5	† ☿ ☿ Δ ☉ □ 4 zeit	24 Barthol.
Freitag	14 Samuel	16	16	† ☿ ☿ Δ Ap. Δ ☿ ☉ bl.	25 Ludwig
Samst.	15 Mar. himel	28	28	☿ 10. 41. n. ☿ ☉ ☿ * 4	26 Severus
33. Pharisäer und Zöllner / Luc. 18. ☉ Aufgang 5. 16. Unterg. 6. 44. Evang. Marc. 7.					
Sonnt.	16 J. R.	10	10	☿ occ. Δ h ☉ □ ☿ kalte	27 Al. 1 Ruff.
Mont.	17 Liberatus	22	22	4 geht nachts 2. 20 um ☿ h	28 Augustinus
Dienst.	18 Agapitus	5	5	Δ ☉ □ ♂ ☿ Δ ♀ x	29 Joh. Enth.
Mitw.	19 Sebaldus	17	17	* ☿ ☿ Δ ☿ besserung	30 Felix Adolf.
Donner.	20 Bernhard.	0	0	† ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ 4 Δ ♂	31 Rebecca
☿ Unbruch des tags		8	8	3. uhr/ 22. Abscheid 9. uhr/ 18.	Verbest. Serb.
Freitag	21 Privatus	14	14	☿ ☿ ☿ mie sonnenschein	1 Veron. Egide
Samst.	22 Symphoria	28	28	☿ ☿ ☿ * h ♂ ♀ fein	2 Veronica
34. Vom Stummen Menschen / Marc. 7. ☉ Aufg. 5. 27. Unterg. 6. 33. Ev. Luc. 10.					
Sonnt.	23 Zach.	12	12	☿ 9. 57 v. ☿ wetter	3 Al. 1 Theo.
Mont.	24 Bartholom.	21	21	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ist zu	4 Escher
Dienst.	25 Ludwig	11	11	□ h * 4 ☿ ☿ hoffen	5 Verinus
Mitw.	26 Severus	26	26	† ☿ ☿ Δ ☿ sonnenschein	6 Victorinus
Donner.	27 Ruffus	10	10	Δ 4 ☿ perig. Δ h ☿	7 Regina
Freitag	28 Augustin.	25	25	☉ h ☿ ☿ ☿ ☿ wind	8 Ma. Seb.
Samst.	29 Joh. Enth.	9	9	h dir Δ ☉ Δ ♂ und regen	9 Ulhardus
35. Barmherzig Samariter / Luc. 10. ☉ Aufg. 5. 40. Unterg. 6. 20. Evang. Luc. 17.					
Sonnt.	30 J. R.	23	23	(2. 13. v.) * ♀ mit	10 Al. 1 Oth.
Mont.	31 Rebecca	7	7	☿ h ~ □ ☿ sonnenschein	11 Felix Regula

Augstm. hat 31. Tag.

Das Korn wird eingebracht/ die Storch und Schwalb entfliegen/
Den Immen nimmet man/ dem Erntb thut man auch pflegen.

Des Monats Anfang/ bringt gutes Wetter/ bald aber etwas gefährlich mit Regen und Wind.

Den 7. ist der Neumond/ temperiert/ mithin gefährlich genug/ worbey es uns an Regen und Wind nichts manglen wird.

Den 15. ist das Erste Viertel/ vorhergehende Witterung fahret nach fort/ es wil aber auch bald feines Erndwetter geben.

Den 23. begibt sich der Vollmond/ anfangs gut/ von dem 25. an/ wider starke Wind und Regen.

Den 30. ist das letzte Viertel/ mit Besserung.

ihme solte eine gesunden werden/ er nach eine hatte. Auff eine Zeit als er wider auß spazierete sahe er einen gräßlichen Spectackel; dann er sahe an dem Uffer vile Hirnschalen Hände und Füße/ er merckte geschwind das die wilden Menschen-Fresser da gewesen seyen/ und ihre Gefangene auffgefressen haben/dises machte ihn das er stille ward und in die 2. Jahr keinen Schuß mehr thate/ sonder sich von seinem zahmen Vieh/ Fisch Trauben und Schilt-Krotten ernehrete. Nunmehr ward es das 23. Jahr an disem Ort/ da sahe er durch sein sein Glas wider 9. Wilde/ um ein Feuer sitzen/ die da auß ihr barbarisches Fressen wartete. Nach einem vorhero gewesenem Sturm sahe er ein halb zersectertes Schiff auf dem Meer: mit seinem Schifflein rüfete er sich gegen selbiges zufahren/ kam in 2. Stunden darzu/ traffe aber nichts lebendiges an als einen Hund/ den er mit sonst nach anderen Sachen misich nahm. Nach der Zeit kamen die Wilden wider/ nahmen 2. auß ihren Schifflein sie

Arau/1. mitw.	E. Ld.	St.m.
Altsteinen auf Maria Himmelfahrt.	14	17
Bisanz/den 29.	14	14
Bremgarten/ nach St Barthol.	14	10
Bischoffzell/28.	14	7
Buchwiler/15.	14	3
Einsiedlen/ auf Berena abend.	13	59
Fischbach/ auf Laurent.	13	55
Genff/ den 1.	13	52
Glaris/ dienstlag vor Mar. Him.	13	49
Hutwil/ den 2. mitw. nach Jacobi.	13	46
Kaussen/ auf Barthol.	13	43
Rapperschwil/ mitwo. vor Barthol.	13	40
Reinsfelden/ donstag nach Barthol.	13	38
Schaffhausen/ Barthol	13	35
Watwil/ 2. mitw.	13	32
Wilisau/ auf Laurent.	13	30
Hauptwil/ mont. nach Barthol.	13	27
	13	23
	13	19
	13	16
	13	13
	13	9
	13	6
	13	3
	12	59
	12	56
	12	52
	12	48
	12	44
	12	41
	12	37

Alter Herbstmonat,
SEPTEMBER.

Ed. Himmels: Erscheinung und
3. gr. mathematische Wetterung.

Wet. Herbstmonat
SEPTEMBER.

Dienst.	1 Ver. Egid.	20	X * ☉ □ ♀ sonnen	12 Syr. Bisch.
Mitw.	2 Veronica	3	† 8 ☼ X ♀ 4 schein	13 Hector.
Doñer.	3 Theodosia	16	† 8 ☼ * ♀ * ☼ neblig	14 † Erhöb. †
Freitag	4 Esther	29	△ h ♂ ♀ ♀ ist deru ange	15 Nicodemus
Samst.	5 Bertinus	12	† 8 ☼ morgenstern nehm	16 Cornelius

36. Vom 10. Auffgigen / Luc. 17. ☉ Aufg. 5. 12. Unterg. 6. 8. Evang. Matth. 6.

Sonnt.	6 D 14 Vict.	24	● 12. 11. mit. ☼ ♀ ☼ dir	17 Al. Lamp.
Mont.	7 Regina	7	□ h △ 4 sturm winde	18 Rosa
Dienst.	8 Maria Geb.	19	♂ ♀ ♂ ☼ * ♀ mit regen	19 Januarius
Mitw.	9 Ulhardus	1	† 8 ☉ * h tag und □ 4	20 Tob. Bronf.
Doñer.	10 Sigherus	13	† 8 ☉ nacht Dap. ☉ sch	21 Matheus †
Freitag	11 Gelix Regula	25	☉ ☼ 10 35. n. D U □ ♀	22 Maurus
Samst.	12 Syr. Bisch	7	† 8 ☼ △ ☉ gleich * 4	23 Hercules

37. Vom Wammon / Matth. 6. ☉ Aufgang 6. 3. Untergang 5. 17. Evang. Luc. 7.

Sonnt.	13 D 15 Hect.	18	† 8 ☼ * ♀ Herbst neblig	24 Al 16 Kob.
Mont.	14 † Erhöhung	1	) 2. 5 3. n. ☉ △ 4 ☉ h	25 Cleophea
Dienst.	15 Nicodemus	13	† 8 ☼ X anfang u. unbes	26 Cyprianus
Mitw.	16 Corn. Bronf.	25	□ h ☉ ☼ ☼ □ ♀ ständig	27 Cos. Dam.
Doñer.	17 Lampertus	8	† 8 ☼ 4 dir. △ ☉ ♂ 4	28 Wenceslaus
Freitag	18 Rosa	22	□ 4 ☼ △ ♂ ♀ zu wind	29 Michael †
Samst.	19 Januarius	6	† 8 ☼ ☉ △ ☼ geneigt	30 Urs Hieron.

38. Vom Todten zu Rain / Luc. 7. ☉ Aufgang 6. 14. Unterg. 3. 46.

Sonnt.	20 D 16 Tob.	20	† h ☼ * 4 früh neblig	1 Al 17 Kemi.
Mont.	21 Matheus	5	● 7 17 n. ☉ □ h * 4	2 Leodigarius
Dienst.	22 Mauris	20	† 8 ☼ ♀ ☼ ☼ mit ☉ sch.	3 Lucretia
Mitw.	23 Hercules	5	△ h □ 4 ♂ ♀ △ ♀	4 Franciscus
Doñer.	24 Robertus	26	* ♀ ♀) Perig unbestän	5 Constans
Freitag	25 Cleophea	5	♂ in ☼ △ 4 □ ♀ dig	6 Bruno
Samst.	26 Cyprianus	19	△ ☉ ☼ ist Abends sichtbar.	7 Jud. th

39. Vom Wasserfüchtigen / Luc. 14. ☉ Aufg. 6 / 16. Unt. 5 / 34. Evang. Matt. 22.

Sonnt.	27 D 17 Co. D.	3	♂ h △ 4 * ♀ — soßen	8 Al 18 Pelag.
Mont.	28 Wenceslaus	17	☉ 10. 27 v. □ 4 ☼ schein	9 Dionysius
Dienst.	29 Michael	0	† 8 ♀ 4 □ ♀ X temperirt	10 Gedeon
Mitw.	30 Urs Hieron.	13	† 8 ☼ □ ☼ X wetter.	11 Durckhard

Herbstmon. hat 30. Tag.

Der Säyer wirft die Saat / ihn voller Hoffnung auß/
Man traget sich das Ob / mit freuden nacher Darb.

Zu Anfang dieses Monats / vermuthet man Sonnenschein / wann sich nicht auch Nebel darunter mischen.

Den 6. Komt der Neumond / mit Sturmwind / worauffes gern Regen geben thut.

Den 14. ist das erste Viertel / man hoffet Sonnenschein / es ist aber nicht beständig / dann Sonnenschein Wind und Regen wollen meist abwechseln.

Den 21. ist der Vollmond / Wind / Regen und Sonnenschein wechseln meistens ab.

Den 28. ist das letzte Viertel / es börften sich nach Donner Wolcken sehen lassen.

Sie zu schlachten / der einte entflohe / zwen lieffen ihm nach gerad auf seine Wohnung zu / wie sie zu ihm kamen schlug er den einen Verfolger nider / den anderen schuf er nider / der flüchtige aber erschreckte und bare durch Zeichen und Wort ihm zu schonen / welches er auch thate / und in wegen selbigen Tags Freytag nennete: Nun hatte er einen getreuen Gehülffen zu aller seiner Arbeit / den er Englisch Reden lehret / auch schiesse / dann die Wilden haben kein Geschoss als Pfeile. Dieser Freytag bekennete das er vormahls auch auf diser Insel gewesen / da sie 20. Männer 2. Frauen und ein Kind auffgefressen haben: Es wurde aber auß diesem Wilden bald ein Christ. Sie wurden mit einander eins worden ein Schiff zu machen / in das wilde Land hinüber zufahren / in dem 27. Jahr auf der Insel / wie sie wolten absegeln / holte Freytag nach zu erst eine Schildkroth / von den Eyer und Fleisch wegen: Er komte aber mit Jammer wider / sagende es seyen 3. Schifflein Wilde an dem Uffer: sie beyde rüsteren sich zu sechren / und laderen 8. Rohr mit grobem Geschrot /

Appenzell / auf Nicol.
Altkirch / Augspurg /
Feldkirch / den 30.

Bluders / am Tag Leob-
digary.

Biel / † Erhöhung.

Brugg / auf Micheli.

Bregenz / Wald zu
Eck / 17.

Behau zu Elenbogen/
den 28.

Bruntrut / den 16.

Baden / Bohen / 1.

Costanz / den 8.

Feldkirch / auf Micheli.

Frankfurt / Mar. geb.

Freyburg / in Nidland/
auf † Erhöhung.

Freyburg in Brissgäu/
auf Matthei.

Gäß / auf Matthei.

Herisau / Lauffenburg/
auf Micheli.

Laufane / 1. donst.

Lenzburg / Signau / 7.

Mülhausen / † Erhöb.

Petterlingen / 20.

Reineck / auf Matthei.

Stauffen / auf Maria
Geburt.

Solothurn / dienstlag
nach Mar. Geb.

Torenthren / auf Ma-
theus.

Claris / 13. A. E.

Welschneuburg / 9.

Zürich / auf Verena.

Zürich / auf Felix Reg.

F. La.
St. m.

12	34	1
12	31	2
12	28	3
12	25	4
12	21	5
12	17	6
12	14	7
12	11	8
12	8	9
12	5	10
12	2	11
12	58	12
11	55	13
11	52	14
11	49	15
11	46	16
11	42	17
11	38	18
11	35	19
11	31	20
11	28	21
11	25	22
11	21	23
11	18	24
11	14	25
11	10	26
11	7	27
11	3	28
11	0	29
10	36	30

Alte Weinmonat

OCTOBER.

Da
3. gr.

Himmels-Erscheinung und
muthmaßliche Witterung

Verb. Weinm.

OCTOBER.

Donner.	1 Remigius	26	Δ h ♀ Rer. * ♂ wind	12 Pantalus
Freitag	2 Rodigarius	9	* h ♂ Δ h * ♂ ♂ ♀	13 Colmann
Samst.	3 Lucretia	11	† 8 ‡ * ♂ und schnee	14 Calixtus
40. Fühnehmte Gebott / Matt. 22. ♂ Aufg. 6. 38. Unterg. 5. 22. Evang. Matt. 9.				
Sonnt.	4 Di 8 Francif.	3	□ h Δ 4. 7 ist unsich. un	15 19 There.
Mont.	5 Conflans	15	† 8 ‡ worden. beständige	16 Gallus †
Dienst.	6 Angela	27	● 4. 50. v. □ 4 winde	17 Lucina
Mitw.	7 Judith	9	⊕ * h ♂ ♂ * ♀ ♂ ♂	18 Luc Evang †
Donner.	8 Delagius	21	† 8 ‡) Apog. v tempe	19 Ferdinand.
Freitag	9 Dionysius	3	* h ♀ * 4 ritet wet.	20 Wendelinus
Samst.	10 Gedeon	15	† 8 ‡ □ ♀ sonnenblich	21 Ursula
41. Vom Sichtbrichtigen / Matt. 9. ♂ Aufg. 6 49. Unterg 5. 11. Evang. Matt. 22.				
Sonnt.	11 Di 9 Burch.	27	□ 4 ♀ * ♂ winde und	22 20 Colum.
Mont.	12 Pantalus	9	☾ ♂ in 5. 41 v ♂ ♂	23 Severus
Dienst.	13 Colmann	21	† 8 ‡ 2 occi. ♂ ♂ X	24 Salome
Mitw.	14 Calixtus	4	) 8. 18. v. ♂ 4 □ ♀ wind	25 Crispinus
Donner.	15 Theresia	17	□ 4 ♂ □ ♀ zunebligem	26 Amandus
Freitag	16 Gallus	0	† 8 ‡ Δ ♂ * h * ♀	27 Sabina
Samst.	17 Lucina	14	Δ ♂ ♂ ♀ ♂ schein geneigt	28 Ei. Jud. †
42. Hochzeitliches Kleid / Matt. 22. ♂ Aufg. 7. 2. Unterg 4. 59. Evang. Joh. 4				
Sonnt.	18 20 Luc Ev.	28	* h ♂ * 4 nebel	29 21 Narcif.
Mont.	19 Ferdinandus	12	□ h mit sonnenschein	30 The nest.
Dienst.	20 Wendelin.	28	† 8 ‡ □ 4 - D perig.	31 Wolffgang
Anbruch des tages 5. Uhr 16. Abscheid 6. Uhr 44.				
Mitw.	21 Ursula	14	● 4 29 v D finst sich.) ♂	Verb Winterm
Donner.	22 Columbus	29	† 8 ‡ ♀ dir. ♀ Δ 4	1 Aller Heilig. †
Freitag	23 Severus	14	♀ ist ein schöner Morgenstern	2 Aller Seelen
Samst.	24 Salome	29	□ ♀ Δ 4 theils nebel	3 Theophilus
43. Königs Sohn Krankheit / Job. 4. ♂ Aufg. 7. 12 Unterg 4. 48. Evang. Matt. 18.				
Sonnt.	25 21 Crispi	13	☾ Δ ♂ ♂ h sonnenschein	5 22 Mala.
Mont.	26 Amandus	27	Δ ♂ * ♀ □ ♀ X ange	6 Leonhard
Dienst.	27 Sabina	10	☾ 10 4. n. ♂ 4 X nehme	7 Florentinus
Mitw.	8 Ein. Jud.	23	♀ ♂ □ ♂ * ♀ herbstwet	8 4 Gefrönte
Donner.	9 Narcissus	6	Δ h ♀ geht oberds um 10 u	9 Theoborus
Freitag	10 Theonest	18	† 8 ‡ ♀ ♂ unter * ♂	10 Justus
Samst.	31 Wolffgang	0	† 8 ‡ Δ 4 * ♂ ♂ ♀	11 Mart. B. †

Weimm. hat 31. Tag.

Man nieset Wildbret/ Schnäpf/ Reb: vögel/ Hühner/ Dauben?
Fäht Baum/ und bräset auß/ den süßen Saft der Trauben.

Zu Anfang dieses Monats dörfte es kalte Wind mit Schnee oder Regen geben.

Den 6. ist der Neumond / anfangs Sonnenschein / es wollen sich aber auch Winde und Regen vernehmen lassen.

Den 14 ist das erste Viertel / mit Sonnenschein / theils Orten Nebel.

Den 21. ist der Vollmond / mit einer sichtbaren Monds- Finsternuß / fahret mit vorhergehender Bitterung fort.

Den 27. ist das letzte Viertel / das gute Wetter haltet nach an.

Geschrot / Eisen und Ruglen / er nahm das Schwerdt an die Seithen / Freytag seyn Weil / wie sie außgiengen / sahen sie 21. Wilde / 2. nach Gefangene / denen sie wolten abhelffen / einer wurde schon ob dem Feuer / sie kamen heimlich auff sie / biß er wann 40. Schritt / sie gaben Feuer verlegen und tödten 8. sie könneten nicht fliehen / dann sie meynten der Pliz und Donner habe sie getroffen / biß sie wieder Feuer gaben / sie fuhren auff sie los / Robinson aber löst den gefangenen Spanier auf / gabe ihm ein Schwerdt und eine Pistohl / der sich auch tapfer hielt / Freytag aber schlug mit seinem Weil nider wo er einen antraffe 5. flohen in ein Schifflein / Freytag gab Feuer / sie fielen alle übern Hauffen / zwey Hundten wider auf. In dem einen Schifflein / funden sie nach einen Gefangenen / welcher Freytags Vatter war / was dis bey Vatter und Sohn vor Freude gewesen sey / ist leicht zu gedencen / der arme alte aber hat keine Krafft weder zu gehen noch zustehen / Freytag aber erfrischete ihn mit Trauben und andern Sachen / deßgleichen den Spanier / er trage den Spanier zu ihm in das Schifflein nach seiner Wohnung führend. Nun waren

Ort / mitwoch nach Gall.	L. Ld.	St. m.
Arburg / donstag vor Gall.	10 53	1
Basel / auf Sim. Jud.	10 50	2
Bern / diensttag nach Michell / und dienst. vor Sim. Jud.	10 46	3
Bremgarten / 29.	10 43	4
Bülach / den 1. diensttag nach Sim. Jud.	10 40	5
Büren / 2. mitw. nach Gall.	10 36	6
Einsidlen / Frauenfeld / mont. nach Gall.	10 33	7
Freyburg in Uchtland auf Martini.	10 30	8
Häben / Hutwil / auf Michell.	10 26	9
Lachen / den 6.	10 23	10
Lichtensteg / mont nach Gall.	10 20	11
Lucern / auf Leodig.	10 17	12
Lindau / auf Sim. Jud	10 14	13
Leipzig / auf michell.	10 11	14
Meyersfeld / Mümpel. gart / montag nach michell.	10 8	15
Rapperschil / mitwoch. vor Dionys.	10 5	16
Glaris / 1. tag vor Galli	10 1	17
Schweitz / Gallus.	9 57	18
St. Gallen / Sambstag vor Galli.	9 53	19
Rosbach / den 21.	9 50	20
Solothurn / nach Galli	9 46	21
Stein am Rhein / mit. woch nach Galli.	9 43	22
Trogen / montag nach michell.	9 40	23
Urnäsen / dienst. vor Galli.	9 37	24
Wintherthur / Samst. vor Galli.	9 34	25
Zug / auf Gallus.	9 31	26
	9 28	27
	9 25	28
	9 22	29
	9 19	30
	9 16	31

Alter Wintermonat. NOVEMBER.		) Ed. Himmels: Escheirung u. d. Verb Winterm 3. gr. muchmaßliche Witterung.		NOVEMBER.	
44. Königs Rechnung / Matt. 18. ☉ Aufg. 7. 23. Unterg. 4. 37. Evang. Matt. 22.					
Sonnt.	1	D22 All. heil.	12	☐ h h geht ebends nach	12 A22 Mart. p
Mont.	2	Alle Seelen	24	☞ 8 ☞ 7 u. unter ☉schein	13 Weibert
Dienst.	3	Theophilus	6	☐ 4 ☞ * h ☉ glind	14 Friederich
Mitw.	4	Sigmund	18	☉ 11. 13. n. ☉ kusst in sich	15 Leopoldus
Doñer.	5	Malachias	0	☐ h ☞ ☉ ☉ Dapog. wind	16 Othmar ☞
Freitag	6	Leonhard	12	* h ☞ ☉ ☞ * ☞ und sch	17 Florian
Samst.	7	Florentinus	24	☞ 8 ☞ ist der schöne morg	18 Eugenius
45. Vom Zinsgroßchen / Matt. 22. ☉ Aufg. 7. 31. Unterg. 4. 29. Evang. Matt. 9.					
Sonnt.	8	D24. Gef.	6	☐ ☉ h ☐ ☞ * ☞ mbliger	19 A24 Elisabet.
Mont.	9	Theodorus	18	☞ 8 ☞ ☞ sonnen:	20 Amos
Dienst.	10	Iustus	1	☞ 8 ☞ * ☉ ☉ A schein	21 Maria Dpf.
Mitw.	11	Martin Bi	13	☉ ☞ 1. 9. ☐ ☞ ☐ mit	22 Eocilia
Doñer.	12	Mart Pabst	26	☉ 10. 40. nachm. nebel	23 Clemens
Freitag	13	Weibert	9	☞ ☉ * h ☐ ☉ u. ☉schein	24 Chrysostom.
Samst.	14	Friedrich	23	☞ 8 ☞ ☉ ☐ ☞ weil es	25 Catharina
46. Obersten Tochterlein / Matt. 9. ☉ Aufg. 7. 39. Unterg. 4. 21. Evang. Matt. 24.					
Sonnt.	15	D24 Leopold	7	☐ ☉ ☐ h * A ☐ ☉ fort	26 A25 Conrad
Mont.	16	Othmar	22	☞ 8 ☞ ☉ ☞ fahren	27 Jeremias
Dienst.	17	Florian	7	* A ☉ ☐ h ☐ A ☉sch.	28 Eostenes E.
Mitw.	18	Eugenius	22	☐ perig. ☉ ☞ warra	29 Saturninus
Doñer.	19	Elisabet	10	☉ 2. 2. n. * A ☉ ☐ A und	30 Andreas ☞
	19	Anbruch des	tags	5. 22. Abscheid 6. Uhr 8. m.	Verb. Christm.
Freitag	20	Amos	22	☞ ☞ ☐ ☞ ☞ angenehmes	1 Longinus
Samst.	21	Maria Dpf.	7	☐ ☉ h weiter	2 Candidus
47. Greuel der Verwüstung / Matt. 24. ☉ Aufg. 7. 46. Unterg. 4. 14. Evan. Matt. 21.					
Sonnt.	22	D25 Eocilia	22	☉ ☉ ☉ ☐ ☞ ☞ vermister	3 A1. Abv. Eae.
Mont.	23	Clemens	6	☞ 8 ☞ ☉ ☞ Jocci. ☉ A wet.	4 Barbara
Dienst.	24	Chrysostom.	19	☐ ☉ ☐ ☉ ☞ ter	5 Cordula
Mitw.	25	Catharina	2	☞ 8 ☞ ☉ ☞ * ☉ ☉sch	6 Nicolaus
Doñer.	26	Conrad	15	☐ 1. 40 nach. * A ☉ ☐ h	7 Agathon
Freitag	27	Jeremias	27	☞ 8 ☞ ☉ ☞ geht rüh bog mit	8 Mar. er. pf. f
Samst.	28	Edmond / S	9	☐ h ☐ A 4 Uhr auff nebel	9 Wilibaldus
48. Eintritt Christi / Matth. 21. ☉ Aufg. 7. 51. Unterg. 4. 9. Evang. Luc. 21.					
Sonnt.	29	D1. Abv. S.	21	☞ 8 * ☉ * ☉ und ☉sch.	10 A2 Walthier
Mont.	30	Andreas	4	☞ 8 ☉ ☉ ☉ wils enden	11 Damasius

Wintermon. hat 30. Tag.

Der arbeitssame Baur / seht dröschet das er schweist/
Die Bäurin diser Zeit / meist bey der Hächel sitzt.

Den 4. ist der Neumond / mit einer grossen bey uns unsichtbaren Sonnen- Finsternus / deutet auf wind und schnee / zulezt auch sonnenschein.

Den 12. ist das erste Viertel / in den Bergen Sonnenschein / theils orten Nebel.

Den 19. ist der Vollmond / vorhergehende Witterung fähret fort / wann nicht zu lest sich etwas zeigt.

Den 26. ist das letzte Viertel / ist etwas windig mit Sonnenschein.

waren sie vier Persohnen starck / Freytag und Robison waren Reformierte / der Spanier ein Catholischer / Freytags Vatter ein wilder Heid. Der Spanier erzehlet das nach 16. Spanier in dem wilden Land seyen die mit ihm in einem Schiff bruch seyen daher geworffen worden. Nun waren sie bedacht sie auch zu holen / sie wurden aber eins daß Feld nach besser einzurichten / damit sie mit genugsamen Speisen versehen waren / welches sie bewerkstelligten. Der Spanier und der alte Wilde erathend die Reise an / nachdem sie sich mit allerhand nöthigen Sachen versehen hatten. Unter dieser Zeit da die 2. fort waren / kommt ein Engelländisches Schiff daher gefahren / legte sich auf Anker / mit dem kleinen Schifflein fahrten sie gegen ihm her 11. Persohnen worunter 3. gebunden waren / von denen er alle Augenblick geförchtet sie bringen sie ums Leben / Robinson und Freytag rüfferten sich zum schlagen / so bald es Nacht ward / sie giengen in schrecklicher Kleidung und wolbewaffnet gegen ihnen / kamen bald zu denen 3. Gefangenen / die erschrocken von solcher Postur das sie nicht ein Wort reden konten / wie sie fliehen wolten sagte

Ort / den 2 mitw.	T.	Lä.	Tag
Arben / auf Martini.	9	13	1
Baden im Ergau / auf Othmar.	9	11	2
Bernegg / Unbonne / Elentbogen / 18.	9	9	3
Bern / mitwoch. vor Andreas.	9	6	4
Biel / den 9.	9	3	5
Chur / auf Mart. N. E.	9	51	6
Costanz / auf Conrad.	8	59	7
Eglisau / diensttag nach Cathrina.	8	57	8
Einsidlen / 1. Tag vor Martini.	8	54	9
Herisau / auf Cathrina.	8	51	10
Keyserstuhl / auf Mart.	8	49	11
Melling / auf Conrad.	8	47	12
Petterling / donst. nach Martini.	8	45	13
Rheinfelden / donstag nach Mart.	8	43	14
Schaffhausen / auf Martini.	8	41	15
Glaris / 1. Tag vor martini N. E.	8	34	16
Glank / den 1. diensttag Alt. E.	8	37	17
Herisau / 25.	8	35	18
Weil / diensttag nach Othmar.	8	33	19
Winterthur / donstag vor Mart.	8	31	20
Bischoffzell / 14.	8	30	21
Zoffingen / auf Othmar	8	28	22
	8	27	23
	8	26	24
	8	24	25
	8	22	26
	8	21	27
	8	20	28
	8	19	29
	8	18	30

Alter Christmonat.		D d Himmel : Erscheinung und.		Der. Christm.	
DECEMBER.		Z. gr. | muchmaßliche Witterung.		DECEMBER.	
Dienst.	1 Longinus	15	D v * h □ z ☉ schein	12	Pauli Bel.
Mittw.	2 Candidus	27	♂ ♀ ☿ D apog. zu stürmig	13	Lucia Ott.
Donner.	3 Lucius	9	z ist der schöne abendst. *	14	Nicasius
Freyt.	4 Barbara	21	● 6.2. n. ♂ ♀ □ z ☿ w	15	Abraham
Samst.	5 Cordula	3	* h ♀ wetter ☼	16	Adelheit
49. Vom Jüngsten Tag. Luc. 21. ☉ Aufg. 7/53. Unterg. 4. 7. Evang. Math. 11.					
Sonn.	6 Da Nicola	15	♂ ☉ ☿ ♂ h * ♀ geneigt	17	13 Lazarus
Mont.	7 Agathon.	28	+ ☿ ☿ ☿ occ. ✕ vermiste	18	Bunibald.
Dienst.	8 Maria empf.	10	+ ☿ ☿ ☿ ☿ ♂ z □ ♀	19	Nemesius
Mittw.	9 Willibaldus	23	☿ + ☿ kürster * ☉ sonn	20	Achi. Kronf.
Donner.	10 Walther	6	☉ ☿ 1.25.n. * h Tag.	21	Thom A. b.
Freyt.	11 Damasius	20	⊕ □ ♂ winterdank, schein	22	Chyridon
Samst.	12 Pauli Bel.	3	) 9.41.v. □ ☿ neblig	23	Dagobertus
50. Joh. Gefängnuß / Matth. 11. ☉ Aufg. 7. 54. Unterg. 4. 6. Evang. Johan. 1.					
Sonn.	13 Da Lucia	17	□ h * ♂ in bergen	24	14 Adam E.
Mont.	14 Nicasius	1	△ ☉ △ ♂ Sonnen:	25	Christtag
Dienst.	15 Abraham	16	) ☿ per. △ h □ z schein	26	Stephan +
Mittw.	16 Adelh. Bronf.	0	♂ ♀ h ist unsicht. zu regen	27	Joh Ev +
Donner.	17 Lazarus	15	♂ ☿ ♂ h ☿ △ z u. schne	28	Kindlin E. +
Freyt.	18 Bunibald	0	♂ ♂ ☿ ☿ gestöber	29	Thom. bisch.
Samst.	19 Nemesius	15	☉ 1.13 morg. ♂ h geneigt	30	David
51. Joh. Zeuget von Christo / Joh. 1. ☉ Aufg. 7. 52. Unterg. 6. 5. Evang. Luc. 2.					
Sonn.	20 Da Achilles	0	+ ☿ ☿ ♂ ♀ △ ♀ ✕ besser	31	1 Sylvester
	Anbruch des		tage 5. uhr. 55. abscheid 6. uhr 5.		Zenner. 1725
Mont.	21 Thomas Ap.	14	+ ☿ ☿ ♂ z ✕ doch kalte	1	Neu Jahr +
Dienst.	22 Chyridon	27	+ ☿ ☿ □ ♀ nebel	2	Abel
Mittw.	23 Dagobertus	11	♂ h ☉ △ ☉ △ h kalte	3	Isaac
Donner.	24 Adam Eva	23	+ ☿ △ ☿ ♀ ein schöner sch.	4	Elias
Freyt.	25 Christtag	6	□ ♂ * ♀ morgenst. regen	5	Simeon
Samst.	26 Stephanus	18	(8.13 v. □ h △ z mit	6	3 König +
52. Vom Schwerdt Simeon / Luc. 2. ☉ Aufg. 7. 46. Unterg. 4. 14. Evang. Luc. 2.					
Sonn.	27 D Joh. Ev.	0	+ ☿ ⊕ ☿ ☼ □ ☿ nebel	7	1 Isidor
Mont.	28 Kindlin Tag.	12	⊕) v * h □ z son-	8	Lucianus
Dienst.	29 Thom. Bi.	24	+ ☿ ⊕ z ist noch eimensch	9	Julianus
Mittw.	30 David	5	+ ☿ D ap. h ☿ abendst. wil	10	Samson
Donner.	31 Sylvester.	17	+ ☿ * z ♂ ♀ es enden.	11	Felicitas

Christen. hat 31. Tag.

Der Christmonat schließt das Jahr / Im Winter uns zu preisen /
Man mehret allerley / Worum der Höchst zu preisen.

Zu Anfang des Monats werden bald
Sturmwinde mit Schnee verspürt.

Den 4. ist der Neumond / mit wind
und schnee/bald aber auch Sonnenschein.

Den 12. ist das erste Viertel/mit Son-
nenschein und Nebel / bald aber mit wind
und Schneegestörber.

Den 19. ist der Vollmond / nach unbe-
ständig mit Sonnenschein / bald aber wi-
der kalte winde und schnee.

Den 26. ist das letzte Viertel/endet das
Jahr mit kaltem nebel und sonnenschein.

sagte er / sie fürchten sich nicht / sie befohlen
vielleicht einen Freund / sie sagten der müste
vom Himmel herab seyn; nach dem er sich
zu erkennen gegeben fraget er sie warum sie
gebunden? Der eine erzehlet das der einte
Commandör auf dem Schiff gewesen seye/
seine Leute aber seyen rebellisch wider sie
worden/er habe sich seines lebens kaum kön-
nen erretten. Er fragete wo ihre Feinde
waren? Sie sagten dort liegen sie in dem
Gras und schlaffen / sie giengen auf sie los/
theils schiessen sie zu todt / die anderen nah-
men sie gefangen. Jez waren sie bedacht
nach dem Schiff / dann es waren nach 26.
Köpfe in dem Schiff: die in dem Schiff
lösen die Stuck zum Zeichen die auf dem
Lande solten kommen / wie sie nicht kamen/
fahreten zehn Mann in einem Schifflein
bewaffnet gegen die Insul / sie haben sie
aber bald mit list übermeisteret/deglichen
auch das Schiff / diser Robinson mit samt
dem Freytag verliesen die Insul den 19.
Christmonat 1686. nach dem er darauff
gelebt 28. Jahr 2. Monat 19. Tage 5. Die
Aergesten liesen sie nach ihrem begehren auf
der Insul. Anno 1687. den 11. Brach-
monat langte er in Engelland an nach dem
er 35. Jahr aussen gebliben.

Ort/ mitw. vor Tho.	T. Pa.	Page
ma/so aber Thomas	St.m.	
auf den mitw. fällt/	8 17	1
ist er an selbigem	8 16	2
Tag.	8 16	3
Alsteten / donstag nach	8 15	4
Nicolai.	8 14	5
Biel / donstag vor neu	8 14	6
Jahr.	8 13	7
Beimgarten / den 1.	8 12	8
tag auf Thom. A. C.	8 12	9
Frauenfeld/ am mont.	8 12	10
nach Nicol.	8 12	11
Hutwil / den 1. mitw.	8 12	12
Gaf/ den 7.	8 12	13
Reyserstul/ 1. Nicolai/	8 13	14
2. auf Thomas.	8 14	15
Mülhusen/ auf Nicol.	8 15	16
Petterligen/ 22.	8 16	17
Rapperswil / mitw.	8 16	18
vor Thom.	8 17	19
Strassburg/ auf Wey-	8 18	20
nacht.	8 19	21
Sursee / auf Nicol.	8 20	22
Thun / mitwochen vor	8 21	23
Thom.	8 22	24
Überlingen/ auf Nicol.	8 24	25
Billingen / auf Thom.	8 26	26
Urt / donst. vor Nicol.	8 27	27
Winterthur/ donst. vor	8 28	28
Thom.	8 29	29
Willisau/ den 17.	8 30	30
	8 32	31